

Gesundheitsforen entwickeln nationales Transplantationsregister

[Leipzig, 26. Juni 2018] Knapp 3.000 Organe werden pro Jahr von circa 900 Personen in Deutschland gespendet, leider mit fallender Tendenz. Demgegenüber stehen mehr als zehnmals so viele auf ein Spenderorgan wartende Menschen. Um das Vertrauen in die Organspende in der Bevölkerung wieder zu stärken und die Datenbasis für die transplantationsmedizinische Versorgung und Forschung zu verbessern, verabschiedete der Deutsche Bundestag mit Wirkung zum 1. November 2016 das Gesetz zur Einrichtung eines nationalen Transplantationsregisters.

Die Gesundheitsforen wurden im Januar 2018 vom GKV-Spitzenverband, der Bundesärztekammer und der Deutschen Krankenhausgesellschaft damit beauftragt, das deutsche Transplantationsregister aufzubauen und zu betreiben. Der Betrieb einer Geschäftsstelle zur Koordination und Unterstützung eines Fachbeirats fällt ebenfalls in den Verantwortungsbereich der Gesundheitsforen. „Damit leisten wir einen Beitrag, dass die Transplantationsmedizin in Deutschland weiter verbessert und die Patientensicherheit erhöht werden kann“, erläutert Martin Grohmann, Geschäftsstellenleiter und Leiter des Bereichs Medizin und Versorgung bei den Gesundheitsforen. Das Transplantationsregister soll bis März 2019 aufgebaut, ab Mai 2019 mit den Altdaten aus den Jahren 2006 bis 2016 befüllt und ab 2019 jährlich mit Neudaten angereichert werden. Die Umsetzung des Transplantationsregisters wird vom Bundesgesundheitsministerium mit begleitet. Parallel erfolgt der Aufbau einer pseudonymisierten Datenbank für neue Transplantationen.

Mit dem nationalen Transplantationsregister werden erstmals Daten von verstorbenen Organspendern, Organempfängern und Lebendspendern zusammengefasst und miteinander verknüpft. Mit dem Gesetz will die Bundesregierung für mehr Patientensicherheit, Transparenz und Qualität in der Transplantationsmedizin sorgen. Das Register soll langfristig unter anderem dazu beitragen, die Wartelistenkriterien sowie die Verteilung der Spenderorgane weiterzuentwickeln. Es liefert fundierte Informationen darüber, zu welchem Organempfänger ein Spenderorgan am ehesten passt. Zudem sollen Daten für wissenschaftliche Forschungszwecke im Bereich der Transplantationsmedizin nutzbar gemacht werden. Die Daten der Organempfänger und der lebenden Organspender werden nur mit Einwilligung der Patienten an das Transplantationsregister übermittelt. Das Transplantationsregister wird unter der Aufsicht der Bundesbeauftragten für den Datenschutz (BfDI) stehen.

Gesundheitsforen Leipzig GmbH

Hainstraße 16 | 04109 Leipzig | **T** +49 341 98988-300 | **F** +49 341 98988-9301 | **E** kontakt@gesundheitsforen.net | **I** www.gesundheitsforen.net
Geschäftsführer: Dipl.-Inform. (FH) Roland Nagel, Executive MBA (HSG), Dipl.-Winf. Axel Schmidt | Amtsgericht Leipzig HRB 25802 | USt-IdNr.: DE268809429
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig | Bankleitzahl: 860 555 92 | Kontonummer: 1100 98 41 58 | SWIFT-BIC: WELA DE 8L | IBAN: DE27 8605 5592 1100 9841 58

Dieses Mandat reiht sich ein in Versorgungsprojekte von übergeordneter Bedeutung der Gesundheitsforen, wie etwa die Entwicklung eines Registers für Gefäßerkrankungen (RECCORD.de) für die Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V. oder die Entwicklung von AirQ+ für die WHO, ein Softwaretool zur Bewertung der Gesundheitsrisiken durch Luftverschmutzung. „Mit diesen Projekten schaffen wir Datengrundlagen, mit denen wir die Versorgung in einzelnen medizinischen Fachbereichen weiter voranbringen“, erklärt Roland Nagel, Geschäftsführer der Gesundheitsforen „Diese verantwortungsvolle Aufgabe zur Umsetzung eines Transplantationsregisters nehmen die Gesundheitsforen mit großem Stolz wahr. Sie ist eine logische Fortführung unserer bereits in der Vergangenheit erworbenen Kompetenzen und Erfahrungen“, führt Roland Nagel aus.

Weitere Informationen zum Transplantationsregister erhalten Sie unter www.transplantations-register.de

Ihre Ansprechpartner

Martin Grohmann

Geschäftsstellenleitung Transplantationsregisterstelle

T +49 341 98 988 350 | F +49 341 98 988 9301 | E office@transplantations-register.de

Vicki Richter-Worch

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

T +49 341 98988-337 | F +49 341 98988-9301 | E richter-worch@gesundheitsforen.net

Über die Gesundheitsforen Leipzig GmbH

Mit rund 15.000 Kontakten sind die Gesundheitsforen Leipzig der Netzwerkpartner für die Akteure der Gesundheitsbranche. In User Groups, Workshops und Fachsymposien bieten sie ihren Kunden verschiedene Kommunikationsplattformen und lassen sie an diesem Netzwerk teilhaben. Auf den über 30 themenspezifischen Veranstaltungen mit 1.800 Teilnehmern im Jahr diskutieren die Gesundheitsforen Leipzig über aktuelle Entwicklungen im Gesundheitswesen und generieren neues Wissen. Durch die Arbeit in interdisziplinären Teams entwickeln und implementieren sie als neutraler Wissensdienstleister praxisnahe Lösungen rund um das Management von Krankenversicherungen, Krankenhäusern und Pharmaunternehmen in Form von Beratung, Softwareentwicklung oder Datenanalysen. Ihr Anliegen ist es, den Wissenstransfer zwischen den Akteuren der Branche zu fördern und nachhaltig zu unterstützen. Als ein führender Anbieter von Business Intelligence und Analyselösungen engagieren sie sich auch im Bereich Forschung.

Gesundheitsforen Leipzig GmbH

Hainstraße 16 | 04109 Leipzig | T +49 341 98988-300 | F +49 341 98988-9301 | E kontakt@gesundheitsforen.net | I www.gesundheitsforen.net

Geschäftsführer: Dipl.-Inform. (FH) Roland Nagel, Executive MBA (HSG), Dipl.-Winf. Axel Schmidt | Amtsgericht Leipzig HRB 25802 | USt-IdNr.: DE268809429

Bankverbindung: Sparkasse Leipzig | Bankleitzahl: 860 555 92 | Kontonummer: 1100 98 41 58 | SWIFT-BIC: WELA DE 8L | IBAN: DE27 8605 5592 1100 9841 58